



Sie möchten an verantwortlicher Stelle Teil des Zukunftsprozesses der Landeskirche Hannovers sein? Dann kommen Sie zu uns! Im Landeskirchenamt der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt, spätestens zum 1. April 2022, die bis 30. November 2024 befristete Projektstelle

Leitung (m/w/d) des Zukunftsprozess-Teams in Vollzeit
(Besoldungsgruppe A 15 oder Entgeltgruppe 15 TV-L)

zu besetzen. Je nach vorliegender Voraussetzung ist die Einstellung in einem öffentlich-rechtlichen Pfarrdienstverhältnis oder in einem privatrechtlichen Beschäftigungsverhältnis vorgesehen. Die Stelle ist vorläufig bewertet worden. Die endgültige Bewertung steht noch aus.

Diese Ausschreibung richtet sich an folgende Berufsgruppen:

Pastor*innen, Diakon*innen, Religionspädagoge*innen mit dem Abschluss Master of Arts oder einem vergleichbaren Studien- oder Berufsausbildungsabschluss.

Bei Pastor*innen ist Voraussetzung, dass sie die Anstellungsfähigkeit nach den landeskirchlichen Vorschriften besitzen.

Die Evangelisch-lutherische Landeskirche Hannovers hat einen Zukunftsprozess initiiert, der als Beteiligungsprozess bis November 2024 geplant ist. Dabei sollen Zielbilder und Konzepte für den Erhalt bewährter und die Entwicklung neuer, innovativer Formen kirchlicher Arbeit entwickelt werden. Ziel ist, dass sich die Landeskirche bei der Erfüllung ihres Auftrags auch künftig auf Menschen in ihren gegenwärtigen und zu erwartenden Lebens- und Umfeldbedingungen bezieht und mit vorhandenen bzw. prognostizierten und zu gewinnenden Ressourcen auskommen kann. Weitere Informationen zum Zukunftsprozess finden Sie unter:

<https://www.landeskirche-hannovers.de/evlka-de/zukunft>

Zu den Aufgabengebieten gehören im Wesentlichen:

- Projektleitung mit Haushaltsbewirtschaftung und -überwachung
- Leitung und Koordinierung des ZP-Teams
- Geschäftsführung des Koordinierungsrats
- Kommunikation, Motivierung und Vernetzung von Akteuren aus Kirchengemeinden, Kirchenkreisen, Einrichtungen und Handlungsfeldern innerhalb der Evangelisch-lutherische Landeskirche Hannovers (z.B. durch Vorträge, Mitgestaltung von regionalen Events, Kirchenkreisbesuche etc.)
- Vernetzung mit Zukunftsprozessen anderer Kirchen
- Wahrnehmung von Transformationsprozessen anderer Organisationen und Unternehmungen

Wir bieten Ihnen:

- eine interessante, vielseitige, verantwortungsvolle Aufgabe mit der Möglichkeit, an verantwortlicher Stelle einen innovativen Transformationsprozess zur künftigen Ausrichtung der Landeskirche mitzugestalten
- einen modernen Arbeitsplatz sowie eine freundliche und wertschätzende Arbeitsatmosphäre in einem engagierten Team
- Familienfreundlichkeit durch flexible Arbeitszeitmodelle und die Möglichkeit zur Telearbeit in einem regelmäßig nach dem Audit „berufundfamilie“ zertifizierten Arbeitsumfeld

- individuelle Fortbildungsmöglichkeiten durch bedarfsorientierte Personalentwicklungskonzepte sowie vielfältige Fort- und Weiterbildungsangebote
- eine zusätzliche Altersvorsorge für privatrechtlich Beschäftigte

Wir erwarten:

- grundlegende theologische und geistliche Kompetenzen sowie ausgewiesene Kenntnisse der Kirchenentwicklung in der evangelischen Kirche
- Kenntnisse der Strukturen der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers
- Erfahrungen im Management von Veränderungsprozessen und im Projektmanagement
- Leitungs-, Moderations- und Organisationsfähigkeit
- hohe Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Erfahrung und Kenntnisse in Gremien- und Verbandsarbeit
- Bereitschaft zu flexiblen Dienstzeiten und Reisetätigkeiten

Die Leitung des ZP-Teams ist mit erheblicher Entscheidungsverantwortung und selbständiger Außenvertretung für die gesamte Landeskirche verbunden. Daher ist die Mitgliedschaft in einer Gliedkirche der EKD Voraussetzung.

Als Landeskirchenamt setzen wir uns für die berufliche Gleichstellung der Geschlechter ein und streben an, in allen Bereichen und Positionen eine Unterrepräsentanz im Sinne des Gleichbehandlungsgesetzes (GlbG) abzubauen. Für diesen Bereich liegt im Sinne des GlbG eine Unterrepräsentanz von Frauen vor. Daher begrüßen wir besonders Bewerbungen von Menschen des unterrepräsentierten Geschlechts.

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Bewerbende werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Zur Interessenwahrung sollte bereits in der Bewerbung mitgeteilt werden, ob eine Schwerbehinderung/Gleichstellung vorliegt.

Informationen über die Evangelisch-lutherische Landeskirche Hannovers und das Landeskirchenamt finden Sie unter www.landeskirche-hannovers.de.

Für Fragen steht Ihnen Frau Präsidentin Dr. Springer (Telefon 0511/1241-281) gern zur Verfügung.

Sie sind interessiert? Dann senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bitte bis zum **31.01.2022** an die

**Präsidentin des Landeskirchenamtes
der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers
Postfach 3726 in 30037 Hannover
oder an Bewerbungen.LKA@evlka.de.**



Bitte reichen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen nur als Fotokopien ohne Mappe ein. Die Unterlagen werden nur zurückgeschickt, wenn Sie es ausdrücklich wünschen. Ansonsten werden die Unterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet.